

Synopse

**Zweiter Beschluss
des Fachbereichs 05 – Sprache, Literatur, Kultur -
vom 19.10.2011 und 02.05.2012
zur Änderung
der Gemeinsamen Anlage 2 (Modulbeschreibungen)
für die Master-Studiengänge des Fachbereichs 05 –
vom 20.05.2009**

- zuletzt geändert durch den 1. Änderungsbeschluss vom 24.06.2009 -

I. Die Masterfächer „English Literary Studies“ und „English Cultural Studies“ werden durch das neue Masterfach „Anglophone Literary, Cultural and Media Studies“ (ALCMS) ersetzt. Die Gemeinsame Anlage 2 (Modulbeschreibungen) erhält folgende Fassung:

1.1. Die Module „Cultural Theory and the History of Theories“ und „Literary History (Periods and Genres)“ werden zusammengefasst in das neue Modul „Literary, Cultural and Media History“:

05-ANG-M-CultTheo	Cultural Theory and the History of Theories		10-CP
Modulbezeichnung	Cultural Theory and the History of Theories (P)		
Modulcode	05-ANG-M-CultTheo		
FB / Institut / Fach	FB 05/Institut für Anglistik/Literatur-, Kulturwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	MA-SLK, GuK mit Studienfach ECS (HF/NF/SE), 1.–2. Semester MA-NFF mit Studienfach ECS (HF/SE), 1.–2. Semester; MA-MFKW mit Studienfach ECS (HF/SE), 1.–2. Semester		
Modulverantwortliche/r	Siehe Institutsaushang		
Kompetenzziele	Überblickswissen zu zentralen Kulturtheorien (Konzepte und Begriffe sowie ihre Geschichte); Fähigkeit, Einzelphänomene einzuordnen in größere Strukturen und Theoriezusammenhänge; Erstellung von Synthesen; selbständige Anwendung von Konzepten anhand exemplarischer Fälle; Reflexion des eigenen Standpunktes bzw. der akademischen Kultur in Deutschland; Verständnis und Reflexion kultureller Austausch- und Grenzüberschreitungsprozesse; Erwerb von Fähigkeiten zur mündlichen und schriftlichen Erarbeitung, Synthese, Dokumentation und Darstellung wissenschaftlicher Sachverhalte.		
Modulinhalte	Überblick aus vergleichender, diachroner und synchroner Perspektive über die zentralen Theorieentwicklungen und Grundbegriffe der Geistes- und Sozialwissenschaften im Bereich der Kulturtheorie; Einführung in die deutsche akademische Kultur; Kulturtransfer und kultureller Austausch.		
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300	
	davon für A-Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar	A2 Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 Stunden Hausarbeit in A1, 60 Stunden Hausarbeit in A2	

Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben.
	Modulabschlussnote	50% A1 50% A2
Leistungspunkte		10 CP
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: Hauptseminar A1 2. Modulsemester: Hauptseminar A2
Unterrichtssprache		Englisch, Deutsch
Kapazität		A1: 30; A2: 30

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

05-ANG-M-LitHist		Literary History (Periods and Genres)		10 CP
Modulbezeichnung		Literary History – Periods and Genres		
Modulcode		05-ANG-M-LitHist		
FB / Institut / Fach		FB 05 / Institut für Anglistik, Literatur- und Kulturwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Studiengang MA MFKW mit Studienfach ELS (HF, SE), 1. und 2. Semester Studiengänge MA SLK, GuK mit Studienfach ELS (HF, NF, SE), 1. und 2. Semester Studiengang MA NFF mit Studienfach ELS (HF, WP-Bereich bzw. SE)		
Modulverantwortliche/r		Siehe Institutsaushang		
Kompetenzziele		Vertiefung der Kenntnisse im Bereich englischer oder amerikanischer Literatur- und Kulturgeschichte; Reflexion von epochenübergreifenden Entwicklungsprozessen und Erkennen von epochenspezifischen Merkmalen literarischer Texte in ihrem soziokulturellen Kontext; Weiterentwicklung der Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und der Fähigkeit, Forschungsmethoden und -ergebnisse adäquat zu reflektieren, anzuwenden und darzustellen.		
Modulinhalte		Historischer Überblick über mehrere literarische Epochen und Gattungen der englischen und/oder amerikanischen Literatur; vertiefte Beschäftigung mit Epochen- und Gattungsbegriffen und -zusammenhängen; exemplarisches Erarbeiten von epochen- und gattungsspezifischen literarischen Merkmalen		
Lehrveranstaltungsform(en)		A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar	A2 Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60	60	
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 Stunden Hausarbeit in A1, 60 Stunden Hausarbeit in A2		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den		

		Veranstaltungsleitern bekannt gegeben.
	Modulabschlussnote	50% A1 50% A2
Leistungspunkte		10 CP
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1 2. Modulsemester: A2
Unterrichtssprache		Englisch, Deutsch
Kapazität		A1: 30; A2: 30

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Neu:

05-ANG-M-LitHist		Literary, Cultural and Media History		10 CP
Modulbezeichnung		Literary, Cultural and Media History		
Modulcode		05-ANG-M-LitHist		
FB / Institut / Fach		FB 05/Institut für Anglistik/Literatur-, Kulturwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		MA SLK, GuK (HF/NF/SE), 1. - 2. Semester MA NFF HF/SE), 1. - 2. Semester; MA MFKW (HF/SE), 1. - 2. Semester		
Modulverantwortliche/r		Siehe Institutsaushang		
Kompetenzziele		Vertiefung der Kenntnisse im Bereich der anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte; Reflexion von epochenübergreifenden Entwicklungsprozessen und Erkennen von epochenspezifischen Merkmalen literarischer Texte in ihrem soziokulturellen Kontext; Überblickswissen zu zentralen Kulturtheorien; Weiterentwicklung der Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und der Fähigkeit, Forschungsmethoden und – ergebnisse adäquat zu reflektieren, anzuwenden und darzustellen.		
Modulinhalte		Historischer Überblick über zentrale Gegenstandsbereiche der englischsprachigen Welt, die mit literatur-, kultur- und und medienwissenschaftlichen Ansätzen erforscht werden; vertiefte Beschäftigung mit verschiedenen literarischen Epochen und Gattungen an exemplarischen Beispielen sowie mit Theorien und Methoden der Literatur- und Kulturgeschichte.		
Lehrveranstaltungsform(en)		A1 Vorlesung A2 Hauptseminar		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Vorlesung	A2 Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60	90	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 Stunden in A1, 60 Stunden in A2		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben. Ausgleichsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit oder vereinbarten		

	Prüfungsform innerhalb von 14 Tagen. <u>Wiederholungsprüfung: Die Wiederholungsprüfung bezieht sich nur auf die Moduleile, die im Rahmen der Ausgleichsprüfung nicht bestanden wurden. Die Wiederholungsprüfung besteht aus einer Klausur, in der jeder nicht bestandere Moduleil einen Anteil von 60 Minuten umfasst.</u>
Modulabschlussnote	<u>20% A1</u> <u>80% A2</u>
Leistungspunkte	<u>10 CP</u>
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester <u>1. Modulsemester: Vorlesung A1</u> <u>2. Modulsemester: Hauptseminar A2</u>
Unterrichtssprache	<u>Englisch, Deutsch</u>
Kapazität	<u>A1: keine Beschränkung; A2: 30</u>

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

1.2. Das Modul "Language and Text" erhält folgende Fassung:

05-ANG-M-LangText	Language and Text	10 CP
Modulbezeichnung	Language and Text (Forschungsmodul)	
Modulcode	05-ANG-M-LangText	
FB / Institut / Fach	FB 05 / Institut für Anglistik, Linguistik	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	MA SLK, GuK mit Studienfach ELI (HF, NF, SE), mit Studienfach ECS (HF), mit Studienfach ELS (HF, NF), 1. u. 2. Semester MA MLL mit Studienfach ELI (HF, NF, SE), 1. u. 2. Semester MA MFKW mit Studienfach ELI bzw. ECS bzw. ELS (HF, SE), 1. u. 2. Semester MA NFF mit Studienfach TEFL (HF), WP-Bereich, bzw. ELI (HF, SE) bzw. ECS (HF) bzw. ELS (HF), 1. u. 2. Semester MA STFD, Variante A,B,C WP-Textlinguistik, 1. u. 2. Fachsem.	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. J. Mukherjee	
...	...	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben. <u>Ausgleichsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit oder vereinbarten Prüfungsform innerhalb von 14 Tagen.</u> <u>Wiederholungsprüfung: Die Wiederholungsprüfung bezieht sich nur auf die Moduleile, die im Rahmen der Ausgleichsprüfung nicht bestanden wurden. Die Wiederholungsprüfung besteht aus einer Klausur, in der jeder nicht bestandere Moduleil einen Anteil von 60 Minuten umfasst.</u>	
	1. Prüfung in A2 (die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben).	
Modulabschlussnote	<u>50% 80%</u> in A1 <u>50% 20%</u> in A2	
...	...	

1.3. Die Module „Advanced Literary Theory“ und „Advanced Cultural Studies“ werden zusammengefasst in das neue Modul „Literary, Cultural and Media Analysis“:

05-ANG-M-AdvLitTheo	Advanced Literary Theory	10-CP	
Modulbezeichnung	Advanced Literary Theory		
Modulcode	05-ANG-M-AdvLitTheo		
FB / Institut / Fach	FB-05/ Institut für Anglistik, Literatur- und Kulturwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Studiengänge MA-SLK, GuK mit Studienfach ELS (HF, NF, SE), 1. und 2. Semester MA-MFKW mit Studienfach ELS (HF, SE), 1. und 2. Semester MA-NFF mit Studienfach ELS (HF, SE) (WP), 1. und 2. Semester		
Modulverantwortliche/r	Siehe Institutsaushang		
Kompetenzziele	Vertieftes historisches, theoretisches und begriffliches Wissen im Hinblick auf neuere Entwicklungen und Diskussionen der Literaturtheorie; Kenntnis und Anwendung zentraler Merkmale und Methoden der wichtigsten Literaturtheorien; Abstraktionsvermögen; Erwerb fortgeschrittener Techniken des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Recherchieren, Darstellen, Schreiben).		
Modulinhalte	Komplexität und Ausdifferenzierung der Theorieentwicklung in der neueren anglistischen und amerikanistischen Literaturwissenschaft; Begriffe, Konzepte und Modelle der Literaturtheorie		
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar / Übung		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300	
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab-Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 Stunden Hausarbeit in A1, 60 Stunden Hausarbeit in A2	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben.	
	Modulabschlussnote	50% A1 50% A2	
Leistungspunkte	10-CP		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1 2. Modulsemester: A2		
Unterrichtssprache	Englisch, Deutsch		
Kapazität	A1: 30, A2: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

05-ANG-M-AdvCultSt	Advanced Cultural Studies (P)	10-CP
Modulbezeichnung	Advanced Cultural Studies	
Modulcode	05-ANG-M-AdvCultSt	
FB / Institut / Fach	FB-05/ Institut für Anglistik, Literatur- und Kulturwissenschaft	

Verwendet in Studiengängen / Semestern	MA SLK, GuK mit Studienfach ECS (HF, NF, SE), 1. und 2. Semester MA MFKW mit Studienfach ECS (HF, SE), 1. und 2. Semester MA MLL mit Studienfach ELS (HF), 1. und 2. Semester MA NFF mit Studienfach ELS (HF, SE) (WP), 1. und 2. Semester		
Modulverantwortliche/r	Siehe Institutsaushang		
Kompetenzziele	Kenntnis, Bewertung und Anwendung zentraler Begriffe und Konzepte der Cultural Studies; Fähigkeit, Einzelphänomene der englischsprachigen Welt in größere Zusammenhänge einzuordnen, Beziehungen zwischen Einzelphänomenen und Strukturen herzustellen; selbständige exemplarische Analyse von Texten und Medien unter unterschiedlichen Fragestellungen (z.B. <i>national identity, memory cultures, the literary field</i>); Erwerb von Fähigkeiten zur mündlichen und schriftlichen Erarbeitung, Synthese, Dokumentation und Darstellung wissenschaftlicher Sachverhalte.		
Modulinhalte	Überblick über die zentralen Gegenstandsbereiche der englischsprachigen Welt, die mit kulturwissenschaftlichen Ansätzen erforscht werden; Begriffe und Konzepte der Cultural Studies		
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300	
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar	A2 Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 Stunden Hausarbeit in A1, 60 Stunden Hausarbeit in A2	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben.	
	Modulabschlussnote	50% A1 50% A2	
Leistungspunkte	10 CP		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1 2. Modulsemester: A2		
Unterrichtssprache	Englisch, Deutsch		
Kapazität	A1: 30, A2: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Neu:

05-ANG-M-LitAnalysis	Literary, Cultural and Media Analysis	10 CP
Modulbezeichnung	Literary, Cultural and Media Analysis	
Modulcode	05-ANG-M-LitAnalysis	
FB / Institut / Fach	FB 05/ Institut für Anglistik, Literatur- und Kulturwissenschaft	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Studiengänge MA SLK, GuK (HF, NF, SE), 1. und 2. Semester MA MFKW (HF, SE), 1. und 2. Semester MA NFF (HF, SE) (WP), 1. und 2. Semester	

Modulverantwortliche/r	Siehe Institutsaushang	
Kompetenzziele	Vertieftes historisches, theoretisches und begriffliches Wissen im Hinblick auf neuere Entwicklungen und Diskussionen der Literaturtheorie sowie der Cultural Studies; Kenntnis und Anwendung zentraler Merkmale und Methoden aus Literatur-, Kultur-, und Medienkultur auf exemplarische Beispiele wie etwa die Analyse von Texten und Medien unter verschiedenen Fragestellungen;; Fähigkeiten zur Herstellung von Bezügen zwischen Einzelphänomenen und Strukturen; Erwerb fortgeschrittener Techniken des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens.	
Modulinhalte	Begriffe, Konzepte und Modelle der Literatur-, Kultur-, und Medientheorie; Überblick über zentrale Gegenstandsbereiche der englischsprachigen Welt, die mit unterschiedlichen theoretischen Ansätzen erforscht werden; Begriffe und Konzepte der Cultural Studies.	
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar	
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	90
	B Selbstgestaltete Arbeit	90 Stunden in A1, 30 Stunden in A2
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben. Ausgleichsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit oder vereinbarten Prüfungsform innerhalb von 14 Tagen. Wiederholungsprüfung: Die Wiederholungsprüfung bezieht sich nur auf die Moduleile, die im Rahmen der Ausgleichsprüfung nicht bestanden wurden. Die Wiederholungsprüfung besteht aus einer Klausur, in der jeder nicht bestandere Moduleil einen Anteil von 60 Minuten umfasst.
	Modulabschlussnote	80% A1 20% A2
Leistungspunkte	10 CP	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1 2. Modulsemester: A2	
Unterrichtssprache	Englisch, Deutsch	
Kapazität	A1: 30, A2: 30	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

1.4. Das Modul „Strategies and Concepts of Contextualisation“ wird umbenannt in „Text and Context“ und erhält folgende Fassung:

05-ANG-M-Context		<u>Strategies and Concepts of Contextualisation- Text and Context</u>		10 CP
Modulbezeichnung		<u>Strategies and Concepts of Contextualisation Text and Context</u>		
Modulcode		05-ANG-M-Context		
FB / Institut / Fach		FB 05 / Institut für Anglistik/Literatur-, Kulturwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		MA SLK, GuK mit Studienfach ECS (HF, NF), 3. Semester MA MFKW mit Studienfach ECS (HF), 3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Siehe Institutsaushang		
Voraussetzungen für Teilnahme		05-ANG-M-CultTheo, 05-ANG-M-AdvCultSt bzw. 05-ANG-M-AdvLitTheo <u>05-ANG-M-LitHist, 05-ANG-M-LangText, 05-ANG-M-Lit Analysis</u>		
Kompetenzziele		Kenntnis, Reflexion und Anwendung von Theorien und Begriffen der Text- und Kontextualisierungsforschung; Abstraktionsvermögen; Analyse von Beziehungen zwischen verschiedenen Texten und Kontexten anhand exemplarischer Fälle verschiedener Epochen und englischsprachiger Kulturen; vertiefte Techniken des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Recherchieren, Darstellen, Schreiben).		
Modulinhalte		Methoden zur kritischen und theoriegeleiteten Kontextualisierung verschiedener Text- und Mediensorten; ausgewählte Beispiele verschiedener englischsprachiger Kulturen und Epochen		
Lehrveranstaltungsform(en)		A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar	A2 Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60 90	60 30	
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 90 Stunden Hausarbeit in A1, 60 30 Stunden Hausarbeit in A2		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben. <u>Ausgleichsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit oder vereinbarten Prüfungsform innerhalb von 14 Tagen.</u> <u>Wiederholungsprüfung: Die Wiederholungsprüfung bezieht sich nur auf die Moduleile, die im Rahmen der Ausgleichsprüfung nicht bestanden wurden.</u> <u>Die Wiederholungsprüfung besteht aus einer Klausur, in der jeder nicht bestandere Moduleile einen Anteil von 60 Minuten umfasst.</u>		
	Modulabschlussnote	50% 80% A1 50% 20% A2		
Leistungspunkte		10 CP		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 1 Semester 1. Modulsemester: A1 und A2		
Unterrichtssprache		Englisch, Deutsch		
Kapazität		A1: 30; A2: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

1.5. Das Modul „Research Methodology“ erhält folgende Fassung:

05-ANG-M-Research		Research Methodology			10 CP
Modulbezeichnung		Research Methodology			
Modulcode		05-ANG-M-Research			
FB / Institut / Fach		FB 05 / Institut für Anglistik/Literatur-, Kulturwissenschaft			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Studiengänge MA SLK, GuK mit Studienfach ECS, (HF, NF), ELS, (HF, NF), 3. und 4. Semester MA MFKW mit Studienfach ECS (HF) bzw. ELS (HF), 3. und 4. Semester			
Modulverantwortliche/r		Siehe Institutsaushang			
Voraussetzungen für Teilnahme		05-ANG-M-LitHist, 05-ANG-M-LitAnalysis			
Kompetenzziele		Erwerb methodischer Kenntnisse der kulturwissenschaftlich-literaturwissenschaftlichen Forschung; Erwerb von Kenntnissen zur selbständigen kritischen Identifizierung von Forschungsdesideraten, Auswahl und Anwendung von Forschungsansätzen und -ergebnissen; Erwerb von Fähigkeiten zur mündlichen und schriftlichen Erarbeitung, Synthese, Dokumentation und Darstellung wissenschaftlicher Sachverhalte			
Modulinhalte		Exemplarische Beschäftigung mit einer aktuellen Forschungsfrage; selbständige Definition, Beschreibung und Bearbeitung einer eigenen Forschungsfrage			
Lehrveranstaltungsform(en)		A1 Hauptseminar A2 Hauptseminar <u>Kolloquium</u> A3 Colloquium			
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300			
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Hauptseminar	A2 Hauptseminar <u>Kolloquium</u>	A3 Colloquium	
	Aa Präsenzstunden	30	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	30 <u>60</u>	30 <u>60</u>	45	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 <u>60</u> Stunden Hausarbeit in A1, 30 <u>60</u> Stunden Hausarbeit in A2, 45 Stunden Referat und Portfolio in A3			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsformen sind: Präsentationen (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Referate (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Projektbericht, Literaturbericht, Projektarbeit (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung), Klausuren, Hausarbeiten, Portfolios, writing assignments (kürzere schriftliche Arbeiten) sowie Kombinationen der genannten Formen. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltungen von den Veranstaltungsleitern bekannt gegeben. <u>Ausgleichsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit oder vereinbarten Prüfungsform innerhalb von 14 Tagen.</u> <u>Wiederholungsprüfung: Die Wiederholungsprüfung bezieht sich nur auf die Moduleile, die im Rahmen der Ausgleichsprüfung nicht bestanden wurden.</u> Die Wiederholungsprüfung besteht aus einer Klausur, in der jeder nicht bestandene Moduleil einen Anteil von 60 Minuten umfasst.			
	Modulabschlussnote	35% <u>50%</u> in A1 35% <u>50%</u> in A2 30% <u>in A3</u>			
Leistungspunkte		10 CP			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich, Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1 und A2 2. Modulsemester A3 <u>A2</u>			
Unterrichtssprache		Englisch, Deutsch			
Kapazität		A1: 30; A2: 30; A3: 30			

1.6. Das Modul „World Literature and Canon Formation“ wird ersatzlos gestrichen.

1.7. Die Modulbeschreibungen der anglistischen Fächer erhalten in der Rubrik „Modulbegleitende (kumulative) Prüfung“ die folgende Präzisierung der Ausgleichs- und Wiederholungsprüfung:

Ausgleichsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit oder der vereinbarten Prüfungsform innerhalb von 14 Tagen.

Wiederholungsprüfung: Die Wiederholungsprüfung bezieht sich nur auf die Modulteile, die im Rahmen der Ausgleichsprüfung nicht bestanden wurden. Die Wiederholungsprüfung besteht aus einer Klausur, in der jeder nicht bestandene Modulteil einen Anteil von 60 Minuten umfasst.

II. Die Gemeinsame Anlage 2 (Modulbeschreibungen) – Studienbereich Angewandte Sprachwissenschaft und Computerlinguistik – erhält folgende Fassung:

2.1. Das Modul „Texttechnologie“ wird umbenannt in „Anwendungen und Systeme“ und erhält folgende Fassung:

05-GER-M-ASCL-2	Texttechnologie <u>Anwendungen und Systeme</u>	<u>1. und 2. Semester</u>	10 CP
Modulbezeichnung	<u>Texttechnologie Anwendungen und Systeme</u>		
Modulcode	05-GER-M-ASCL-2		
...	...		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Techniken und Methoden der Texttechnologie beherrschen, - die Teilgebiete der Texttechnologie überblicken, - grundlegende Kenntnisse im Bereich Textlinguistik und Textstrukturtheorien besitzen und diese auf texttechnologischen Methoden verbinden können, - verschiedene Auszeichnungssprachen bzw. Standards im Bereich Texttechnologie kennen und die Fähigkeit haben, diese zur Informationsmodellierung einzusetzen, - Standardsoftware kennen und anwenden können, - Texte mit Hilfe selbst entwickelter Programme automatisch strukturieren, manipulieren und auswerten. - <u>theoretische Kenntnisse aus den Bereichen Computerlinguistik und Texttechnologie mit spezifischen Anwendungskontexten verknüpfen können,</u> - <u>Prinzipien und Prozesse bei der Evaluation von Software und Benutzerinterfaces kennen und anwenden können,</u> - <u>Anwendungen und infrastrukturelle Systeme aus den Bereichen Sprach- und Textverarbeitung, E-Learning und digitalen Geisteswissenschaften</u> 		

	<p><u>kennen und anwenden können,</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>verschiedene sprach- und texttechnologische Methoden kennen und in die Konzeption sprach- und textbezogener Software-Komponenten einbeziehen können,</u> - <u>über grundlegende Kenntnisse zu Software-Entwicklungsprozessen verfügen.</u>
Modulinhalte	<p><u>Texttheorie, Textstrukturierung und Auszeichnungssprachen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>formale Grundlegung von Dokumentstrukturen, Validität und Wohlgeformtheit annotierter Textdokumente und Abfragetechniken</u> - <u>Grundlagen der Textlinguistik</u> - <u>Informationsmodellierung mit XML-basierten Schemasprachen</u> - <u>exemplarische Textstrukturtheorien</u> - <u>Methodik der Modellierung von Metadaten und der semantischen Modellierung sowie Nutzung von Standards</u> - <u>standardisierte Dokumentgrammatiken</u> <p><u>Texttechnologische Programmiermethoden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>grundlegende Algorithmen und Datenstrukturen</u> - <u>reguläre Ausdrücke</u> - <u>Manipulation und Abfrage von strukturierten Text-Datenbanken</u> - <u>objektorientierte Verarbeitungsverfahren</u> - <u>Einbindung von Programmbibliotheken</u> - <u>Entwicklung einfacher Systemarchitekturen</u> - <u>Infrastruktursysteme für Sprach- und Textverarbeitung, E-Learning und digitale Geisteswissenschaften</u> - <u>Sprachressourcen und –technologien für forschungsnahe Anwendungsfelder</u> - <u>Sprach- und texttechnologische Anwendungen im E-Learning</u> - <u>Korpora und Korpustechnologie</u> - <u>Aspekte der Softwareentwicklung und –evaluation</u> - <u>Mensch-Maschine-Interaktion, computergestützte Kommunikation und Usability von Benutzerinterfaces</u>
...	...

2.2. Das Modul „E-Learning“ wird umbenannt in „Text- und Korpustechnologie“ und erhält folgende Fassung:

05-GER-M-ASCL-3	<u>E-Learning Text- und Korpustechnologie</u>	<u>2. und 3. Semester</u>	10 CP
------------------------	--	----------------------------------	--------------

Modulbezeichnung	<i>E-Learning Text- und Korpus-technologie</i>
Modulcode	05-GER-M-ASCL-3
...	...
Kompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Möglichkeiten der Strukturierung und Präsentation von Lerneinheiten kennen,</u> - <u>Metadatenstandards im E-Learning-Bereich kennen und einsetzen,</u> - <u>Lerneinheiten mit Hilfe von XML strukturieren,</u> - <u>Texteingaben von Lernern mit sprachtechnologischen Methoden wie z.B. Pattern-Matching oder weitergehenden Parsing-Verfahren analysieren können,</u> - <u>Software im Bildungsbereich sowie existierende E-Learning-Angebote analysieren, bewerten und weiterentwickeln können.</u> - <u>grundlegende Verfahren, Techniken und Anwendungen im Bereich der Texttechnologie kennen und die Teilgebiete der Texttechnologie überblicken,</u> - <u>grundlegende Modelle im Bereich Textlinguistik und Textstrukturtheorien besitzen und auf diese texttechnologische Methoden anwenden können,</u> - <u>verschiedene texttechnologische Auszeichnungssprachen bzw. Standards beschreiben, im Hinblick auf ihre Anwendungsbereiche unterscheiden und adäquat zur Annotation von Texten einsetzen können,</u> - <u>eigene Dokumentgrammatiken für diverse Texttypen entwickeln können,</u> - <u>grundlegende Verfahren, Techniken und Anwendungen im Bereich der Korpus-technologie kennen,</u> - <u>verschiedene annotierte Korpora und Baumbanken beschreiben, vergleichen und zur Bearbeitung eigener Forschungsfragen einsetzen können,</u> - <u>eigene Korpora aufbauen und auswerten können,</u> - <u>Standardsoftware und Tools zur Strukturierung, Manipulation und Auswertung von annotierten Texten und Korpora im Bereich der digitalen Geisteswissenschaften kennen, bewerten und anwenden können,</u> - <u>texttechnologische Programmiermethoden kennen und zur Manipulation und Auswertung annotierten Texten und Korpora anwenden können.</u>
Modulinhalte	<p><u>Sprach- und texttechnologische Methoden im E-Learning:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Hypertexttheorie: Präsentationsformen von Lerneinheiten (vernetzt, hierarchisch, sequentiell)</u> - <u>Standardisierung im E-Learning (z.B. Metadatenstandards wie LOM)</u> - <u>Strukturierung von Lerninhalten mit Hilfe von XML</u> - <u>Parsing und Pattern-Matching (z.B. zur Analyse von Freitext-Aufgaben sowie zur maschinellen Generierung von intelligentem Feedback)</u>

	<ul style="list-style-type: none"> - Intelligente tutorielle Dialogsysteme - ICALL (Intelligent Computer Assisted Language Learning)/ intelligente Sprachlehrsysteme <p>Entwicklung und Evaluierung von E-Learning-Systemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Evaluation bestehender Autorenwerkzeuge, Lernplattformen, E-Learning-Angebote/Qualitätskriterien im E-Learning - Entwicklung von E-Learning-Werkzeugen oder Erweiterung existierender Werkzeuge - Anwendung von sprachtechnologischen Methoden zur maschinellen Analyse von Lernereingaben sowie zur Generierung maschinellen Feedbacks - Anwendung von E-Learning-Autorensprachen - <u>Grundlagen der Textlinguistik, exemplarische Textstrukturtheorien, formalgrammatische Grundlagen strukturierter Dokumente</u> - <u>Methodik der Informationsmodellierung mit XML-basierten Auszeichnungssprachen</u> - <u>Auszeichnungsstandards aus verschiedenen Anwendungsbereichen (von Metadatenstandards über Lernobjektstandards bis hin zu geisteswissenschaftlichen Standards)</u> - <u>Korpora und Baumbanken</u> - <u>texttechnologische Programmiermethoden und Tools zur Manipulation und Auswertung von annotierten Texten</u> - <u>korpusbasierte Verfahren der digitalen Geisteswissenschaften</u> - <u>statistische Methoden</u> - <u>grundlegende Algorithmen und Datenstrukturen</u> - <u>reguläre Ausdrücke</u>
...	...